

STUDIUM im Ausland während des Studiums Bachelor/Master Lebensmittelchemie

Ein Studium an einer Universität ist nur möglich, wenn mit dieser Universität eine Partnerschaft (über ERASMUS+ oder Partnerschaftsprogramme der Universität Würzburg) für den jeweiligen Fachbereich besteht.

Im (inter)nationalen Ausland gibt es für das Studienfach Lebensmittelchemie kaum vergleichbare Studienangebote. Daher ist ein Auslandsstudium nur unter sehr engen Bedingungen ohne Verlust eines Semesters möglich. Es besteht die Möglichkeit die im 3. Fachsemester des Bachelorstudiengangs zu erbringenden Leistungen der Module organische Chemie und physikalische Chemie an einer Universität im Ausland abzuleisten.

Wenn die Verlängerung der Studiendauer durch die Auslandserfahrung in Kauf genommen wird, können auch Teilleistungen der anderen Fachsemester durch ein Auslandsstudium erbracht werden (z.B. Biochemie, Mikrobiologie, Hygiene).

Generell gibt es an der Universität Würzburg zwei Möglichkeiten Unterstützung für ein (oder mehrere) Auslandssemester zu bekommen:

ERASMUS+ oder Partnerschaftsprogramm der Universität Würzburg

https://www.uni-wuerzburg.de/fileadmin/32020000/Auslandsamt/Broschueren/Broschuere_SIA.pdf

- Für einen Studienaustausch der Universität Würzburg mit einer Universität im europäischen Wirtschaftsraum muss ein **ERASMUS+** Vertrag zwischen den entsprechenden Universitäten in der jeweiligen Fachrichtung existieren (<https://www.uni-wuerzburg.de/international/studieren-im-ausland/erasmus-studium/>).

Im Studienfach Lebensmittelchemie Bachelor gibt es einen ERASMUS+ Vertrag für die Marmara University Istanbul (www.marmara.edu.tr). Dieser regelt den Austausch zwischen Studierenden des Studienfachs Lebensmittelchemie Bachelor der Universität Würzburg und der Marmara University Istanbul, Faculty of Arts and Science, Department of Chemistry.

- Um an einer anderen Universität ein Auslandsstudium zu absolvieren, gibt es an der Universität Würzburg die Möglichkeit, die **Partnerschaftsprogramme** der Universität Würzburg (inkl. Coimbra Group Student Exchange Network, mit Ausnahme der University of Turku, Finland) zu nutzen (<https://www.uni-wuerzburg.de/international/studieren-im-ausland/partnerschaftsprogramme/>). Hierdurch wird der Austausch von Studierenden mit einer Vielzahl ausländischer Hochschulen (u.a. in Europa, Asien, Nord-, Mittel- und Südamerika) ermöglicht. Die Universität Würzburg vergibt „Partnerschaftsstipendien“ an qualifizierte BewerberInnen für Semester- und/oder Jahresaufenthalte.

Sie haben Interesse an einem Auslandsstudium an einer bestimmten Universität, um für das 3. Fachsemester Bachelor LMC Leistungen für die Module organische und physikalische Chemie zu erbringen und für diese Universität existiert kein ERASMUS+ Vertrag und keine Kooperation mit der Universität Würzburg im Rahmen der Partnerschaftsprogramme?

Bitte nehmen Sie bereits im ersten Semester Kontakt mit der Erasmus-Koordinatorin Frau Prof. Dr. Leane Lehmann auf, damit die Möglichkeit eines neuen ERASMUS+ Vertrags durch das International Office geprüft werden kann.